



## SAFEMASTER Sicherheitsmodul für Aufzugsteuerungen LG 5925.03/034

DE  
EN  
FR

Original

0266317

**DOLD**   
**E. DOLD & SÖHNE KG**  
Postfach 1251 • 78114 Furtwangen • Deutschland  
Telefon +49 7723 6540 • Fax +49 7723 654356  
[dold-relays@dold.com](mailto:dold-relays@dold.com) • [www.dold.com](http://www.dold.com)

# Inhaltsverzeichnis

Symbol- und Hinweiserklärung.....	3
Allgemeine Hinweise .....	3
Bestimmungsgemäße Verwendung .....	3
Sicherheitshinweise.....	3
Funktionsdiagramm .....	5
Blockschaltbild.....	5
Schaltbild.....	5
Zulassungen und Kennzeichen .....	5
Anwendungen.....	5
Geräteanzeigen .....	5
Anschlussklemmen.....	5
Hinweise .....	6
Technische Daten.....	6
Technische Daten.....	6
Standardtype .....	6
Bestellbeispiel.....	7
Vorgehen bei Störungen.....	7
Wartung und Instandsetzung.....	7
Kennlinie .....	7
Anwendungsbeispiele.....	8
Beschriftung und Anschlüsse .....	25
Maßbild (Maße in mm) .....	26
Geräteprogrammierung .....	26
Montage / Demontage der PS / PC-Klemmenblöcke .....	26
Sicherheitstechnische Kenndaten .....	27
EG-Konformitätserklärung .....	28



Vor der Installation, dem Betrieb oder der Wartung des Gerätes muss diese Anleitung gelesen und verstanden werden.



Installation nur durch Elektrofachkraft!



Nicht im Hausmüll entsorgen!  
Das Gerät ist in Übereinstimmung mit den national gültigen Vorgaben und Bestimmungen zu entsorgen.



Aufbewahren für späteres Nachschlagen

Um Ihnen das Verständnis und das Wiederfinden bestimmter Textstellen und Hinweise in der Betriebsanleitung zu erleichtern, haben wir wichtige Hinweise und Informationen mit Symbolen gekennzeichnet.

### Symbol- und Hinweiserklärung



#### GEFAHR:

Bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzung eintreten wird, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



#### WARNUNG:

Bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzung eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



#### VORSICHT:

Bedeutet, dass eine leichte Körperverletzung eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



#### INFO:

Bezeichnet Informationen, die Ihnen bei der optimalen Nutzung des Produktes behilflich sein sollen.



#### ACHTUNG:

Warnt vor Handlungen, die einen Schaden oder eine Fehlfunktion des Gerätes, der Geräteumgebung oder der Hard-/Software zur Folge haben können.

### Allgemeine Hinweise

Die hier beschriebenen Produkte wurden entwickelt, um als Teil einer Gesamtanlage oder Maschine sicherheitsgerichtete Funktionen zu übernehmen. Ein komplettes sicherheitsgerichtetes System enthält in der Regel Sensoren, Auswerteeinheiten, Meldegeräte und Konzepte für sichere Abschaltungen. Es liegt im Verantwortungsbereich des Herstellers einer Anlage oder Maschine die korrekte Gesamtfunktion sicherzustellen. DOLD ist nicht in der Lage, alle Eigenschaften einer Gesamtanlage oder Maschine, die nicht durch DOLD konzipiert wurde, zu garantieren. Das Gesamtkonzept der Steuerung, in die das Gerät eingebunden ist, ist vom Benutzer zu validieren. DOLD übernimmt auch keine Haftung für Empfehlungen, die durch die nachfolgende Beschreibung gegeben bzw. impliziert werden. Aufgrund der nachfolgenden Beschreibung können keine neuen, über die allgemeinen DOLD-Lieferbedingungen hinausgehenden Garantie-, Gewährleistungs- oder Haftungsansprüche abgeleitet werden.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Das LG 5925.03/034 dient der Überbrückung der Tür- und Sperrmittel schalter während des Einfahrens und Nachstellen bei offenen Türen gemäß EN81-20/-50 in Personen- und Lastaufzügen. Bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Beachtung dieser Anleitung sind keine Restrisiken bekannt. Bei Nichtbeachtung kann es zu Personen- und Sachschäden kommen.

### Sicherheitshinweise



#### Gefahr durch elektrischen Schlag!

##### Lebensgefahr oder schwere Verletzungsgefahr.

- Stellen Sie sicher, dass Anlage und Gerät während der elektrischen Installation in spannungsfreiem Zustand sind und bleiben.
- Das Gerät darf nur für die in der mitgelieferten Betriebsanleitung / Datenblatt vorgesehenen Einsatzfälle verwendet werden. Die Hinweise in den zugehörigen Dokumentationen müssen beachtet werden. Die zulässigen Umgebungsbedingungen müssen eingehalten werden.
- Der Berührungsschutz der angeschlossenen Elemente und die Isolation der Zuleitungen sind für die höchste am Gerät anliegende Spannung auszulegen.
- Beachten Sie die VDE- sowie die örtlichen Vorschriften, insbesondere hinsichtlich Schutzmaßnahmen.



#### Brandgefahr oder andere thermische Gefahren!

##### Lebensgefahr, schwere Verletzungsgefahr oder Sachschäden.

- Das Gerät darf nur für die in der mitgelieferten Betriebsanleitung / Datenblatt vorgesehenen Einsatzfälle verwendet werden. Die Hinweise in den zugehörigen Dokumentationen müssen beachtet werden. Die zulässigen Umgebungsbedingungen müssen eingehalten werden. Insbesondere muss die Stromgrenzkurve beachtet werden
- Das Gerät darf nur von sachkundigen Personen installiert und in Betrieb genommen werden, die mit dieser technischen Dokumentation und den geltenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind.



#### Funktionsfehler!

##### Lebensgefahr, schwere Verletzungsgefahr oder Sachschäden.

- Das Gerät darf nur für die in der mitgelieferten Betriebsanleitung / Datenblatt vorgesehenen Einsatzfälle verwendet werden. Die Hinweise in den zugehörigen Dokumentationen müssen beachtet werden. Die zulässigen Umgebungsbedingungen müssen eingehalten werden.
- Das Gerät darf nur von sachkundigen Personen installiert und in Betrieb genommen werden, die mit dieser technischen Dokumentation und den geltenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind.



#### Installationsfehler!

##### Lebensgefahr, schwere Verletzungsgefahr oder Sachschäden.

- Sorgen Sie an allen Ausgangskontakten bei kapazitiven und induktiven Lasten für eine ausreichende Schutzbeschaltung.



#### Achtung!

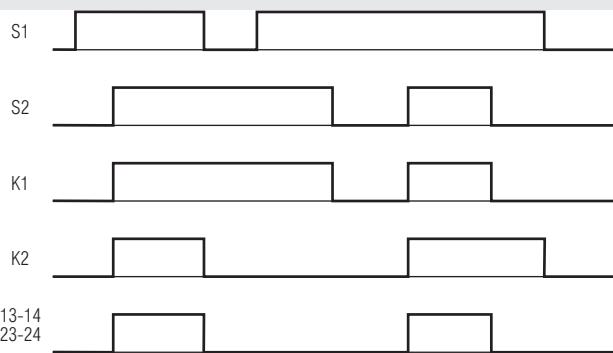
- Die Sicherheitsfunktion muss bei Inbetriebnahme des Gerätes ausgelöst werden.
- Wird der Leitungsschluss beim bestromten Gerät beseitigt, schaltet das Gerät durch.
- Der Schalter S1 darf nicht bei bestromtem Gerät betätigt werden.
- Durch Öffnen des Gehäuses oder eigenmächtige Umbauten erlischt jegliche Gewährleistung.



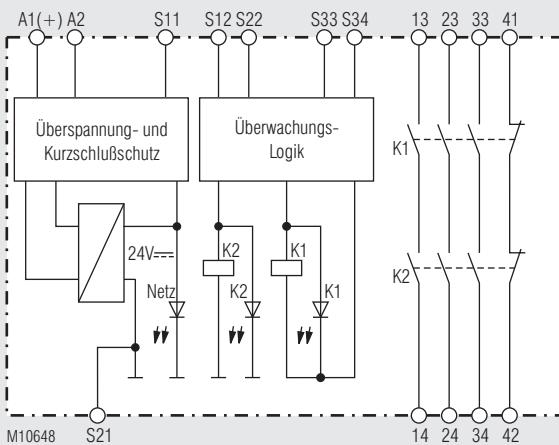
0266316



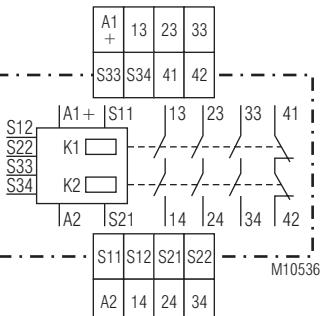
#### Funktionsdiagramm



#### Blockschaltbild



#### Schaltbild



#### Ihre Vorteile

- für Aufzüge nach EN 81-20/-50

#### Merkmale

- entspricht
  - Performance Level (PL) e und Kategorie 4 nach EN ISO 13849-1
  - SIL-Anspruchsgrenze (SIL CL) 3 nach IEC/EN 62061
  - Safety Integrity Level (SIL) 3 nach IEC/EN 61508
  - den Anforderungen der Richtlinie 2014/33/EU über Aufzüge
- Ausgang: 3 Schließer, 1 Öffner
- 1- oder 2-kanalige Beschaltung
- Leitungsschlusserkennung am Ein-Taster
- Aktivierung über die Ein-Taste oder automatische Ein-Funktion, Schalter S2
- mit oder ohne Querschlusserkennung im Steuerkreis, Schalter S1
- Betriebszustandsanzeige
- LED-Anzeigen für Kanal 1, 2 und Netz
- Schutzart IP40, Einbau in Schaltschränke/Verteiler mit geringerer Schutzart ohne zusätzlichen Aufwand möglich (von Umgebungsbedingungen abhängig)
- Leiteranschluss: auch 2 x 1,5 mm<sup>2</sup> Litze mit Hülse und Kunststoffkragen, oder 2 x 2,5 mm<sup>2</sup> massiv DIN 46 228-1/-2/-3/-4
- wahlweise auch mit steckbaren Anschlussblöcken für schnellen Geräte austausch, optional
  - mit Schraubklemmen
  - oder mit Federkraftklemmen
- 22,5 mm Baubreite

#### Zulassungen und Kennzeichen



#### Anwendungen

Überbrückung der Tür- und Sperrmittelschalter während des Einfahrens und Nachstellen bei offenen Türen gemäß EN81-20/-50 in Personen- und Lastaufzügen.

#### Geräteanzeigen

- |            |   |
|------------|---|
| LED Netz:  | leuchtet bei anliegender Betriebsspannung |
| LED K1/K2: | leuchtet bei bestromten Relais K1 und K2  |

#### Anschlussklemmen

Klemmenbezeichnung	Signalbeschreibung
A1+	+ / L
A2	- / N
S12, S22, S33, S34	Steuereingänge
S11, S21	Steuerausgänge
13, 14, 23, 24, 33, 34	Schließer zwangsgeführt für Freigabekreis
41, 42	Meldeausgang zwangsgeführt

## Hinweise

Leitungsschlusserkennung am Ein-Taster:

Ist der Ein-Taster bereits vor Anlegen der Spannung an S12, S22 geschlossen oder liegt ein Leitungsschluss über dem Ein-Taster vor, lassen sich die Ausgangskontakte nicht einschalten.

Ein Leitungsschluss über dem Ein-Taster, der nach der Aktivierung des Gerätes aufgetreten ist, wird beim erneuten Einschaltvorgang erkannt und das Einschalten der Ausgangskontakte verhindert.

Die Anschlussklemme S21 dient dazu, das Gerät auch in IT-Netzen mit Isolationsüberwachung zu betreiben, sowie als Bezugspunkt zur Prüfung der Steuerspannung und als Anschlusskontakt bei Betriebsart mit Querschlusserkennung. Bei DC-Geräten wird durch Anschluss des Schutzleiters an die Anschlussklemme S21 der interne Kurzschlusschutz in der A2 (-) Leitung überbrückt. Der Kurzschlusschutz in der A1 (+) Leitung bleibt wirksam.

Zur Einstellung der Funktionen Automatischer Start, Hand-Start und Betriebsart mit oder ohne Querschlusserkennung sind die Schalter S1 und S2 vorgesehen. Diese Schalter befinden sich hinter der Front-Abdeckplatte (siehe Bild Geräteprogrammierung).

Die Wahl der Betriebsart mit oder ohne Querschlusserkennung erfolgt über den Schalter S1.

Der Schalter S2 dient zur Wahl von automatischem oder Hand-Start. Für die Funktion "automatischer Start" sind außerdem die Klemmen S33 und S34 zu überbrücken. Der Geräteanschluss ist gemäß Anwendungsbeispiel vorzunehmen.

## Technische Daten

### Allgemeine Daten

**Nennbetriebsart:**

Dauerbetrieb

**Temperaturbereich**

- 15 ... + 55 °C

Betrieb:

- 40 ... + 85 °C

Lagerung :

< 2.000 m

**Betriebshöhe:**

**Luft- und Kriechstrecken**

Bemessungsstoßspannung /

Verschmutzungsgrad:

**EMV**

Funkentstörung:

**Schutzart:**

**Gehäuse:**

**Rüttelfestigkeit:**

**Klimafestigkeit:**

**Klemmenbezeichnung:**

**Leiterbefestigung:**

**Schnellbefestigung:**

**Nettogewicht:**

4 kV / 3 (Basisisolierung) IEC 60 664-1

IEC/EN 61326-3-1, EN 12016

Grenzwert Klasse B EN 55 011

Gehäuse: IP 40 IEC/EN 60 529

Klemmen: IP 20 IEC/EN 60 529

Thermoplast mit V0-Verhalten

nach UL Subject 94

Amplitude 0,35 mm

Frequenz 10 ... 150 Hz, IEC/EN 60 068-2-6

15 / 055 / 04 IEC/EN 60 068-1

EN 50 005

unverlierbare Plus-Minus-Klemmenschrauben M 3,5 Kastenklemmen mit selbstabhebendem Drahtschutz oder Federkraftklemmen

Hutschiene IEC/EN 60 715

210 g

### Geräteabmessungen

**Breite x Höhe x Tiefe**

LG 5925: 22,5 x 90 x 121 mm

LG 5925 PC: 22,5 x 111 x 121 mm

LG 5925 PS: 22,5 x 104 x 121 mm

### Standardtype

LG 5925.03/034 AC / DC 24 V

Artikelnummer: 0064797

• Ausgang: 3 Schließer, 1 Öffner

AC/DC 24 V

• Nennspannung U<sub>N</sub>:

22,5 mm

• Baubreite:

## Technische Daten

### Eingang

**Nennspannung U<sub>N</sub>:**

LG 5925: AC/DC 24 V

**Spannungsbereich:** 0,9 ... 1,1 U<sub>N</sub>

**Nennverbrauch bei U<sub>N</sub>:** DC ca. 1,5 W

**Mindestausschaltzeit:** 250 ms

**Steuerspannung an S11 bei U<sub>N</sub>:** DC 22 V

**Steuerstrom (typ.) über S12**

oder S22: 30 mA bei U<sub>N</sub>

**Mindestspannung**

an Klemmen S12, S22

bei aktiviertem Gerät: DC 20 V

**Absicherung des Gerätes:** Intern mit PTC

**Überspannungsschutz:** Intern durch VDR

### Ausgang

**Kontaktbestückung:** 3 Schließer, 1 Öffner

Die Schließer-Kontakte können für Sicherheitsabschaltungen verwendet werden.

**Der Öffner-Kontakt 41-42 ist nur als Meldekontakt verwendbar.**

**Ansprechzeit typ. bei U<sub>N</sub>:**

Handstart: 30 ms

Automatischer Start: 350 ms

**Rückfallzeit typ. bei U<sub>N</sub>:**

bei Unterbrechung der

Versorgungsspannung: typ. 20 ms

bei Unterbrechung in S12, S22: typ. 15 ms

**Kontaktart:** Relais, zwangsgeführt

**Ausgangsnennspannung:** max. AC 250 V

**Thermischer Strom I<sub>th</sub>:** DC: siehe Lichtbogengrenzkurve

max. 5 A pro Kontakt

(siehe Summenstromgrenzkurve)

### Schaltvermögen

nach AC 15:

Schließer: 3 A / AC 230 V IEC/EN 60 947-5-1

Öffner: 2 A / AC 230 V IEC/EN 60 947-5-1

nach DC 13:

Schließer: 2 A / DC 24 V IEC/EN 60 947-5-1

Öffner: 2 A / DC 24 V IEC/EN 60 947-5-1

### Elektrische Lebensdauer

bei 5 A, AC 230 V cos φ = 1: > 2,2 x 10<sup>5</sup> Schaltspiele

**Zulässige Schalthäufigkeit:** max. 1 200 Schaltspiele / h

### Kurzschlussfestigkeit

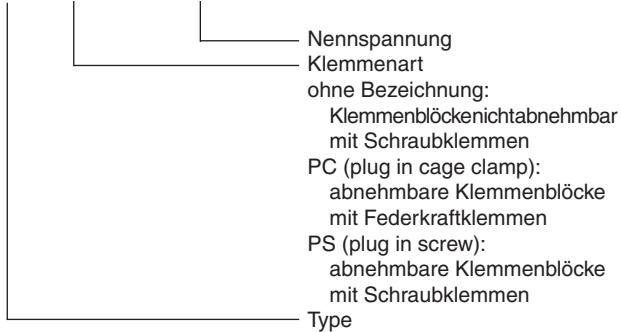
max. Schmelzsicherung: 10 A gL IEC/EN 60 947-5-1

Sicherungsautomat: B 6 A

**Mechanische Lebensdauer:** > 20 x 10<sup>6</sup> Schaltspiele

## Bestellbeispiel

LG 5925.03 /034 AC / DC 24 V



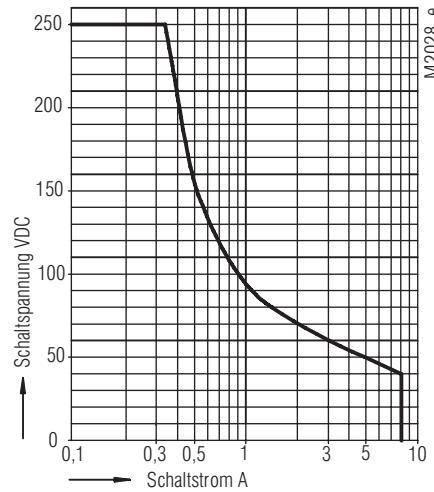
## Vorgehen bei Störungen

Fehler	mögliche Ursache
LED "Netz" leuchtet nicht	- Versorgungsspannung nicht angeschlossen - Querschluss zwischen S11 und S21
LED "K1" leuchtet, aber "K2" nicht	- Sicherheitsrelais K1 ist verschweißt (Gerät austauschen) - Es hat eine 1-kanalige Abschaltung an S12 stattgefunden (Kanal an S22 abschalten)
LED "K2" leuchtet, aber "K1" nicht	- Sicherheitsrelais K2 ist verschweißt (Gerät austauschen) - Es hat eine 1-kanalige Abschaltung an S22 stattgefunden (Kanal an S12 abschalten)
Gerät kann nicht gestartet werden	Handstart-Modus: - Leitungsschluss am Ein-Taster (Versorgungsspannung trennen und Fehler beheben) Auto-Start-Modus: - S33-S34 nicht gebrückt - Ein Sicherheitsrelais ist verschweißt (Gerät austauschen) - Schalter S1 hat falsche Stellung

## Wartung und Instandsetzung

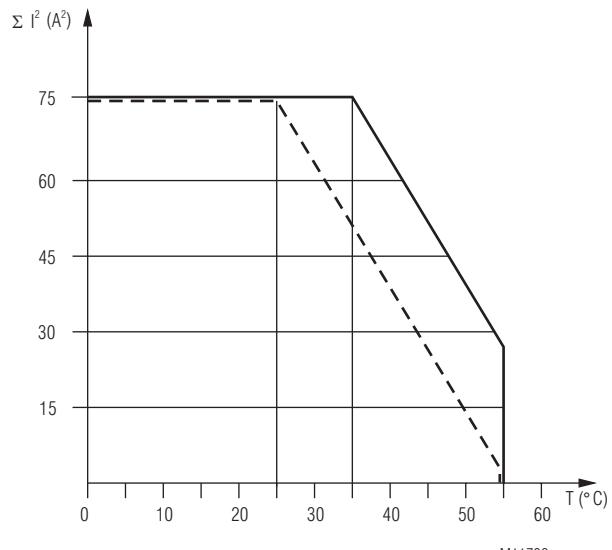
- Das Gerät enthält keine Teile, die einer Wartung bedürfen.
- Bei vorliegenden Fehlern das Gerät nicht öffnen, sondern an den Hersteller zur Reparatur schicken.

## Kennlinie



Sicheres Abschalten, kein stehender Lichtbogen,  
max. 1 Schaltspiel / s

## Lichtbogengrenzkurve



M11702

Gerät freistehend  
Max. Strom bei 55°C über  
3 Kontaktreihen = 3A  $\triangleq$  3x3²A² = 27A²

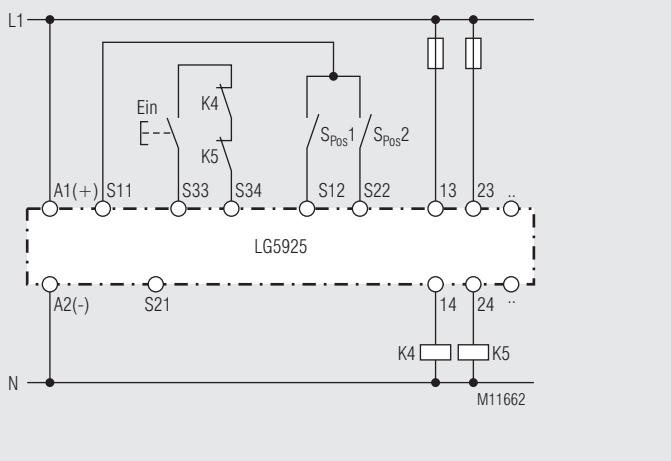
Gerät angereichert, mit Fremderwärmung  
durch Geräte gleicher Last.  
Max. Strom bei 55°C über  
3 Kontaktreihen = 1A  $\triangleq$  3x1²A² = 3A²

$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2 + I_3^2$$

I<sub>1</sub>, I<sub>2</sub>, I<sub>3</sub> - Strom in den Kontaktpfaden

Summenstromgrenzkurve

## Anwendungsbeispiele



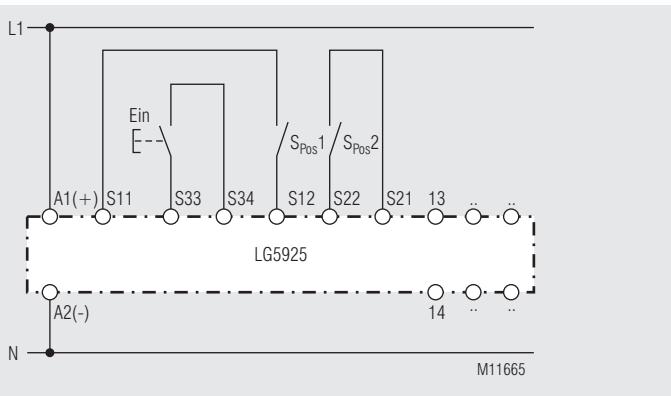
Kontaktverstärkung durch externe Schütze, zweikanalig.

Die Funktion der externen Schütze wird durch Einschleifen der Öffnerkontakte in den Einschaltkreis (Klemmen S33-S34) überwacht.

**Bitte Hinweis "Geräteprogrammierung" beachten !**

Schalterstellung: S1 nicht querschlussicher  
S2 Handstart

Geeignet bis SIL3, Performance Level e, Kat. 4



Zweikanalige Schaltung mit Querschlusserkennung.

**Bitte Hinweis "Geräteprogrammierung" beachten !**

Schalterstellung: S1 querschlussicher  
S2 Handstart

Geeignet bis SIL3, Performance Level e, Kat. 4



**SAFEMASTER**  
**Safety Module for**  
**Elevator Controls**  
**LG 5925.03/034**

**Translation  
of the original instructions**

**0266317**

**DOLD**   
**E. DOLD & SÖHNE KG**  
P.O. Box 1251 • D-78114 Furtwangen • Germany  
Tel: +49 7723 6540 • Fax +49 7723 654356  
dold-relays@dold.com • www.dold.com

## Contents

Symbol and Notes Statement.....	11
General Notes .....	11
Designated Use .....	11
Safety Notes .....	11
Function Diagram .....	13
Block Diagram .....	13
Circuit Diagram.....	13
Approvals and Markings .....	13
Applications .....	13
Indicators.....	13
Connection Terminals .....	13
Notes .....	14
Technical Data .....	14
Technical Data .....	14
Standard Type.....	14
Ordering Example .....	15
Troubleshooting .....	15
Maintenance and Repairs.....	15
Characteristics.....	15
Application Examples .....	16
Labeling and connections.....	25
Dimensions (dimensions in mm) .....	26
Setting .....	26
Mounting / disassembly of the PS / PC-terminal blocks .....	26
Safety Related Data .....	27
CE-Declaration of Conformity.....	28



Before installing, operating or maintaining this device, these instructions must be carefully read and understood.



The installation must only be done by a qualified electrician!



Do not dispose of household garbage!

The device must be disposed of in compliance with nationally applicable rules and requirements.



Storage for future reference

To help you understand and find specific text passages and notes in the operating instructions, we have important information and information marked with symbols.

### Symbol and Notes Statement



#### DANGER:

Indicates that death or severe personal injury will result if proper precautions are not taken.



#### WARNING:

Indicates that death or severe personal injury can result if proper precautions are not taken.



#### CAUTION:

Indicates that a minor personal injury can result if proper precautions are not taken.



#### INFO:

Referred information to help you make best use of the product.



#### ATTENTION:

Warns against actions that can cause damage or malfunction of the device, the device environment or the hardware / software result.

### General Notes

The product hereby described was developed to perform safety functions as a part of a whole installation or machine. A complete safety system normally includes sensors, evaluation units, signals and logical modules for safe disconnections. The manufacturer of the installation or machine is responsible for ensuring proper functioning of the whole system. DOLD cannot guarantee all the specifications of an installation or machine that was not designed by DOLD. The total concept of the control system into which the device is integrated must be validated by the user. DOLD also takes over no liability for recommendations which are given or implied in the following description. The following description implies no modification of the general DOLD terms of delivery, warranty or liability claims.

### Designated Use

The LG 5925.03/034 is used for bridging of the door and locking switches while moving the elevator in the unlocking zone with open doors according to EN81-20/-50 for elevators for people and loads. When used in accordance with its intended purpose and following these operating instructions, this device presents no known residual risks. Nonobservance may lead to personal injuries and damages to property.

### Safety Notes



#### Risk of electrocution!

WARNING Danger to life or risk of serious injuries.

- Disconnect the system and device from the power supply and ensure they remain disconnected during electrical installation.
- The device may only be used for the applications described in the mutually applicable operating instructions / data sheet. The notes in the respective documentation must be heeded. The permissible ambient conditions must be observed.
- The contact protection of the elements connected and the insulation of the supply cables must be designed in accordance with the requirements in the operating instructions / data sheet.
- Note the VDE and local regulations, particularly those related to protective measures.



#### Risk of fire or other thermal hazards!

WARNING Danger to life, risk of serious injuries or property damage.

- The device may only be used for the applications described in the mutually applicable operating instructions / data sheet. The notes in the respective documentation must be heeded. The permissible ambient conditions must be observed. In particular, the current limit curve must be heeded.
- The device may only be installed and put into operation by experts who are familiar with this technical documentation and the applicable health and safety and accident prevention regulations.



#### Functional error!

WARNING Danger to life, risk of serious injuries or property damage.

- The device may only be used for the applications described in the mutually applicable operating instructions / data sheet. The notes in the respective documentation must be heeded. The permissible ambient conditions must be observed.
- The device may only be installed and put into operation by experts who are familiar with this technical documentation and the applicable health and safety and accident prevention regulations.



#### Installation fault!

WARNING Danger to life, risk of serious injuries or property damage.

- Make sure of sufficient protection circuitry at all output contacts for capacitive and inductive loads.



#### Attention!

- The safety function must be triggered during commissioning.
- If a line fault occurs after the voltage has been connected to S12, S22, the unit will be activated because this line fault is similar to the normal On-function.
- Switch S1 must not be set while device is under supply voltage.
- Opening the device or implementing unauthorized changes voids any warranty



# Safety Technique

## SAFEMASTER

### Safety Module for Elevator Controls

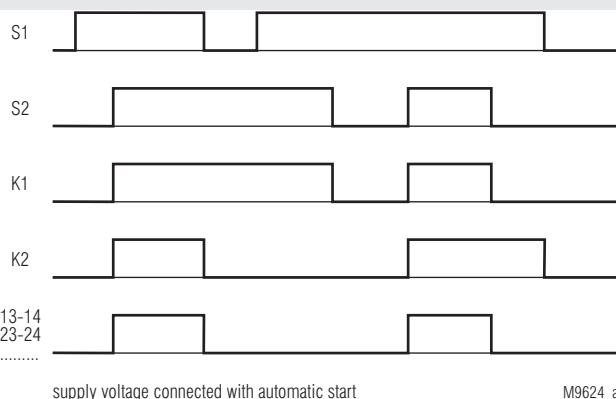
LG 5925.03/034

**DOLD** 

0269441

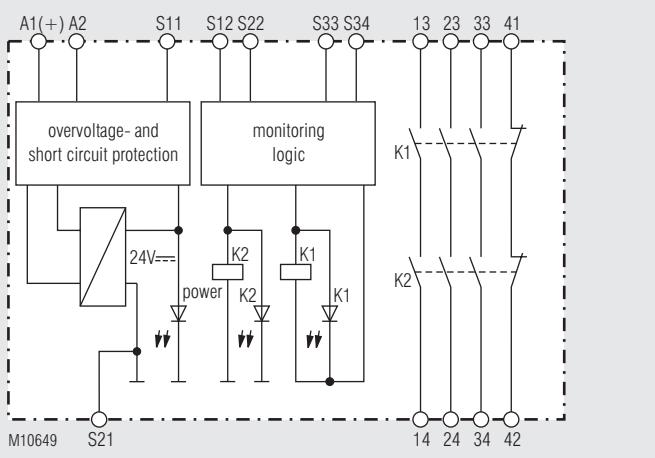


#### Function Diagram

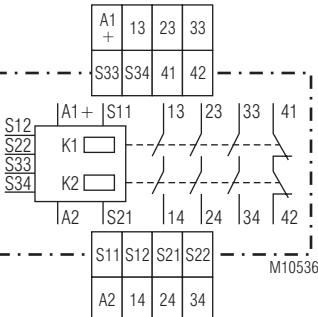


M9624\_a

#### Block Diagram



#### Circuit Diagram



#### Your Advantages

- For elevators according to EN 81-20/-50

#### Features

- According to
  - Performance Level (PL) e and category 4 to EN ISO 13849-1
  - SIL Claimed Level (SIL CL) 3 to IEC/EN 62061
  - Safety Integrity Level (SIL) 3 to IEC/EN 61508
  - Directive 2014/33/EU for elevators
- Output: 3 NO contacts, 1 NC contact
- Single or 2-channel operation
- Line fault detection on On-button
- Manual restart or automatic restart, switch S2
- With or without cross fault monitoring in the loop, switch S1
- LED indicator for state of operation
- LED indicator for channel 1 and 2
- Degree of protection IP40; can be mounted in cabinets and installations with lower degree of protection without additional measures (depending on ambient conditions)
- Wire connection: also 2 x 1.5 mm<sup>2</sup> stranded ferruled (isolated), DIN 46 228-1/-2/-3/-4 or 2 x 2.5 mm<sup>2</sup> stranded ferruled DIN 46 228-1/-2/-3
- As option with pluggable terminal blocks for easy exchange of devices
  - with screw terminals
  - or with cage clamp terminals
- Width 22.5 mm

#### Approvals and Markings



#### Applications

Bridging of the door and locking switches while moving the elevator in the unlocking zone with open doors according to EN81-20/-50 for elevators for people and loads.

#### Indicators

- LED Netz:  
on when supply connected  
LED K1/K2:  
on when relay K1 and K2 energized

#### Connection Terminals

Terminal designation	Signal designation
A1+	+ / L
A2	- / N
S12, S22, S33, S34	Inputs
S11, S21	Outputs
13, 14, 23, 24, 33, 34	Positive driven NO contacts for release circuit
41, 42	Positive guided indicator output

## Notes

Line fault detection on On-button:

The line fault detection is only active when S12 and S22 are switched simultaneously. If The On-button is closed before S12, S22 is connected to voltage (also when line fault across On-Button), the output contacts will not close. A line fault across the On-button which occurred after activation of the relay, will be detected with the next activation and the output contacts will not close.

The terminal S21 permits the operation of the device in IT-systems with insulation monitoring, serves as a reference point for testing the control voltage and is used to connect the loop when cross fault monitoring is selected.

Connecting the terminal S21 to the protective ground bridges the internal short-circuit protection of Line A2 (-). The short-circuit protection of line A1 (+) remains active.

To alter the functions automatic start - manual start and with or without cross fault monitoring, the switches S1 and S2 are used. These are located behind the front cover (see unit programming).

The setting with or without cross fault monitoring is made with S1.

Switch S2 is used to select automatic or manual restart. Additionally, for the function "automatic restart", terminals S33 and S34 have to be bridged. Connect the device according to application examples.

## Technical Data

### General Data

#### Operating mode:

Continuous operation

#### Temperature range

- 15 ... + 55 °C

storage : - 40 ... + 85 °C

< 2.000 m

#### Clearance and creepage distances

Rated impuls voltage /

pollution degree:

#### EMC

Interference suppression:

#### Degree of protection

Housing:

IEC/EN 60 529

Terminals:

IEC/EN 60 529

#### Housing:

#### Vibration resistance:

4 kV / 3 (basis insulation) IEC 60 664-1

IEC/EN 61326-3-1, EN 12016

Limit value class B EN 55 011

#### Climate resistance:

IEC/EN 60 068-1

#### Terminal designation:

EN 50 005

#### Wire fixing:

#### Mounting:

Thermoplastic with V0 behaviour  
according to UL subject 94

#### Weight:

Amplitude 0.35 mm IEC/EN 60 068-2-6  
frequency 10 ... 55 Hz

15 / 055 / 04 IEC/EN 60 068-1

EN 50 005

Plus-minus terminal screws M 3.5  
box terminals with wire protection or  
cage clamp terminals

DIN rail IEC/EN 60 715

210 g

### Dimensions

#### Width x height x depth

LG 5925: 22.5 x 90 x 121 mm

LG 5925 PC: 22.5 x 111 x 121 mm

LG 5925 PS: 22.5 x 104 x 121 mm

### Standard Type

#### LG 5925.03/034 AC / DC 24 V

Article number: 0064797

• Output: 3 Schließer, 1 Öffner

• Nominal voltage U<sub>N</sub>: AC/DC 24 V

• Width: 22,5 mm

## Technical Data

### Input circuit

#### Nominal Voltage U<sub>N</sub>:

LG 5925: AC/DC 24 V

#### Voltage range:

0.9 ... 1.1 U<sub>N</sub>

#### Nominal consumption at U<sub>N</sub>:

DC ca. 1.5 W

#### Min. Off-time:

250 ms

#### Control voltage on S11 at U<sub>N</sub>:

DC 22 V

#### Control current typ. over

S12, S22 30 mA at U<sub>N</sub>

#### Min. voltage on S12, S22

when relay activated DC 20 V

#### Short-circuit protection:

Internal PTC

#### Overtvoltage protection:

Internal VDR

### Output

#### Contacts:

3 NO, 1 NC contact

The NO contacts are safety contacts.

**The NC contacts 41-42 can only be used for monitoring.**

#### Operate delay typ. at U<sub>N</sub>:

Manual start: 30 ms

Automatic start: 350 ms

#### Release delay typ. at U<sub>N</sub>:

Disconnecting the supply: typ. 20 ms

Disconnecting S12, S22: typ. 15 ms

#### Contact type:

forcibly guided

#### Nominal output voltage:

AC 250 V DC see limit curve for arc-free operation

max. 5 A per contact

(see quadratic total current limit curve)

#### Thermal current I<sub>th</sub>:

DC see limit curve for arc-free operation

max. 5 A per contact

(see quadratic total current limit curve)

#### Switching capacity

to AC 15:

NO contacts: 3 A / AC 230 V IEC/EN 60 947-5-1

NC contacts: 2 A / AC 230 V IEC/EN 60 947-5-1

to DC 13:

NO contacts: 2 A / DC 24 V IEC/EN 60 947-5-1

NC contacts: 2 A / DC 24 V IEC/EN 60 947-5-1

#### Electrical contact life

to 5 A, AC 230 V cos φ = 1: > 2.2 x 10<sup>5</sup> switching cycles

#### Permissible operating frequency:

max. 1 200 operating cycles / h

#### Short circuit strength

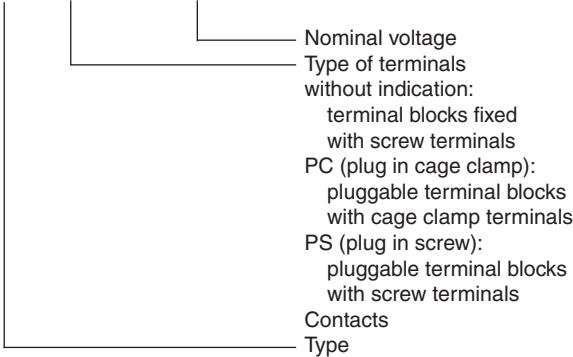
max. fuse rating: 10 A gL IEC/EN 60 947-5-1

line circuit breaker: B 6 A

**Mechanical life:** > 20 x 10<sup>6</sup> switching cycles

## Ordering Example

LG 5925.03 /034 AC / DC 24 V



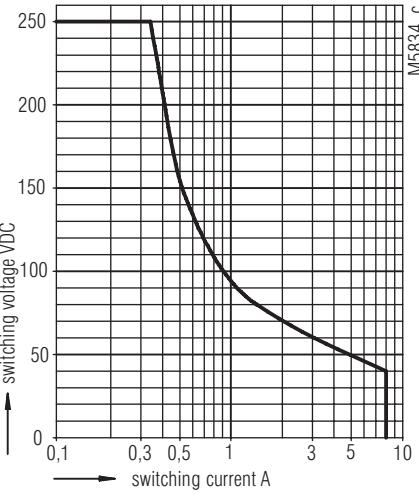
## Troubleshooting

Failure	Potential cause
LED "Power" does not light up	- Power supply not connected - Cross fault between S11 and S21
LED "K1" lights up, but "K2" remains off	- Safety relay K1 is welded (replace device) - A 1-channel switch-off occurred on S12 (switch channel off on S22)
LED "K2" lights up, but "K1" remains off	- Safety relay K2 is welded (replace device) - A 1-channel switch-off occurred on S22 (switch channel off on S12)
Device cannot be activated	Manual start mode: - Line fault on start-button (disconnect power supply and remove fault) Automatic start mode: - S33-S34 not bridged - A safety relay is welded (replace device) - Incorrect setting of switch S1

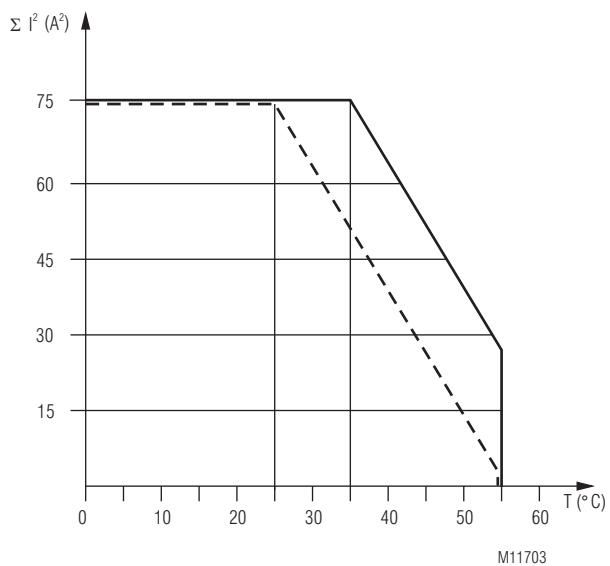
## Maintenance and Repairs

- The device contains no parts that require maintenance.
- In case of failure, do not open the device but send it to manufacturer for repair.

## Characteristics



Arc limit curve under resistive load



device mounted away from heat generation components.  
max. current at 55°C over 3 contact paths =  $3A \triangleq 3 \times 3^2 A^2 = 27 A^2$

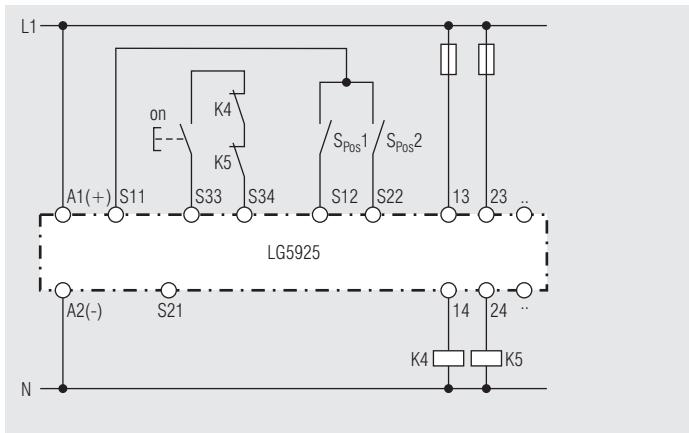
device mounted without distance heated by devices with same load.  
max. current at 55°C over 3 contact paths =  $1A \triangleq 3 \times 1^2 A^2 = 3 A^2$

$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2 + I_3^2$$

$I_1, I_2, I_3$  - current in contact paths

Quadratic total current limit curve

## Application Examples

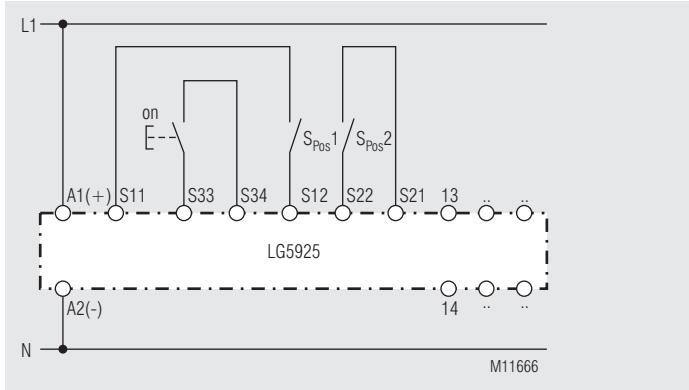


Contact reinforcement by external contactors, 2-channel controlled.  
Functioning of the external contactors is monitored by looping the NC contacts into the closing circuit (terminals S33-S34).

**Note: Refer to "Unit programming"!**

Switches in pos.: S1 no cross fault detection  
S2 manual start

Suited up to SIL3, Performance Level e, Cat. 4



2-channel circuit with cross fault detection

**Note: Refer to "Unit programming"!**

Switches in pos.: S1 cross fault detection  
S2 manual start

Suited up to SIL3, Performance Level e, Cat. 4



**SAFEMASTER**  
**Module de sécurité pour**  
**commande d'ascenseur**  
**LG 5925.03/034**

**Traduction  
de la notice originale**

**0266317**

**DOLD** 

**E. DOLD & SÖHNE KG**  
B.P. 1251 • 78114 Furtwangen • Allemagne  
Tél. +49 7723 6540 • Fax +49 7723 654356  
dold-relays@dold.com • www.dold.com

## Tables des matières

Explication des symboles et remarques .....	19
Remarques .....	19
Usage approprié .....	19
Consignes de sécurité .....	19
Diagramme de fonctionnement .....	21
Schéma-bloc .....	21
Schéma .....	21
Homologations et sigles .....	21
Utilisations .....	21
Affichages .....	21
Borniers .....	21
Remarques .....	22
Caractéristiques techniques .....	22
Caractéristiques techniques .....	22
Versions standard .....	22
Exemple de commande .....	23
Diagnostics des défauts .....	23
Entretien et remise en état .....	23
Courbes caractéristiques .....	23
Exemples de raccordement .....	24
Marquage et raccordements .....	25
Dimensions (dimensions en mm) .....	26
Programmation de l'appareil .....	26
Démontage des borniers amovibles .....	26
Données techniques sécuritaires .....	27
Déclaration de conformité européenne .....	28



Avant l'installation, la mise en service ou l'entretien de cet appareil, on doit avoir lu et compris ce manuel d'utilisation.



L'installation ne doit être effectuée que par un électricien qualifié



Ne pas jeter aux ordures ménagères!  
L'appareil doit être éliminé conformément aux prescriptions et directives nationales en vigueur.



Stockage pour référence future

Pour vous aider à comprendre et trouver des passages et des notes de texte spécifiques dans les instructions d'utilisation, nous avons marquées les informations importantes avec des symboles.

### Explication des symboles et remarques



#### DANGER:

Indique que la mort ou des blessures graves vont survenir en cas de non respect des précautions demandées.



#### AVERTISSEMENT:

Indique que la mort ou des blessures graves peuvent survenir si les précautions appropriées ne sont pas prises.



#### PRUDENCE:

Signifie qu'une blessure légère peut survenir si les précautions appropriées ne sont pas prises.



#### INFO:

Concerne les informations qui vous sont mises à disposition pour le meilleur usage du produit.



#### ATTENTION:

Met en garde contre les actions qui peuvent causer des dommages au matériel Software ou hardware suite à un mauvais fonctionnement de l'appareil ou de l'environnement de l'appareil.

### Remarques

Le produit décrit ici a été développé pour remplir les fonctions de sécurité en tant qu'élément d'une installation globale ou d'une machine. Un système de sécurité complet inclut habituellement des détecteurs ainsi que des modules d'évaluation, de signalisation et de logique aptes à déclencher des coupures de courant sûres. La responsabilité d'assurer la fiabilité de l'ensemble de la fonction incombe au fabricant de l'installation ou de la machine. DOLD n'est pas en mesure de garantir toutes les caractéristiques d'une installation ou d'une machine dont la conception lui échappe. C'est à l'utilisateur de valider la conception globale du système auquel ce relais est connecté. DOLD ne prend en charge aucune responsabilité quant aux recommandations qui sont données ou impliquées par la description suivante. Sur la base du présent manuel d'utilisation, on ne pourra déduire aucune modification concernant les conditions générales de livraison de DOLD, les exigences de garantie ou de responsabilité.

### Usage approprié

Le LG 5925.03/034 permet pontage de l'interrupteur de fonctionnement et de verrouillage des portes palières lors du positionnement et de l'ajustement en hauteur portes ouvertes, selon EN81-20-50 pour les ascenseurs et monte-charges. En cas d'emploi approprié et d'observation de ces instructions, on ne connaît aucun risque résiduel. Dans le cas contraire, on encourt des risques de dommages corporels et matériels.

### Consignes de sécurité



#### Risque d'électrocution !

##### Danger de mort ou risque de blessure grave.

- Assurez-vous que l'installation et l'appareil est et resté en l'état hors tension pendant l'installation électrique.
- L'appareil peut uniquement être utilisé dans les cas d'application prévus dans le mode d'emploi / la fiche technique. Les instructions de la documentation correspondante doivent être respectées. Les conditions ambiantes autorisées doivent être respectées.
- La protection de contact des éléments raccordés et l'isolation des câbles d'alimentation doivent être conçus conformément aux prescriptions du mode d'emploi / fiche technique.
- Respecter les prescriptions de la VDE et les prescriptions locales, et tout particulièrement les mesures de sécurité.



#### Risques d'incendie et autres risques thermiques !

##### Danger de mort, risque de blessure grave ou dégâts matériels.

- L'appareil peut uniquement être utilisé dans les cas d'application prévus dans le mode d'emploi / la fiche technique. Les instructions de la documentation correspondante doivent être respectées. Les conditions ambiantes autorisées doivent être respectées. Respectez tout particulièrement la courbe des seuils de courant.
- L'appareil peut uniquement être installé et mis en service par un personnel dûment qualifié et familier avec la présente documentation technique et avec les prescriptions en vigueur relatives à la sécurité du travail et à la préservation de l'environnement.



#### Erreur de fonctionnement !

##### Danger de mort, risque de blessure grave ou dégâts matériels.

- L'appareil peut uniquement être utilisé dans les cas d'application prévus dans le mode d'emploi / la fiche technique. Les instructions de la documentation correspondante doivent être respectées. Les conditions ambiantes autorisées doivent être respectées.
- L'appareil peut uniquement être installé et mis en service par un personnel dûment qualifié et familier avec la présente documentation technique et avec les prescriptions en vigueur relatives à la sécurité du travail et à la préservation de l'environnement.



#### Erreur d'installation !

##### Danger de mort, risque de blessure grave ou dégâts matériels.

- Veillez à protéger suffisamment les contacts de sortie de charges capacitives et inductives.



#### Attention!

- La fonction de sécurité doit être activée lors de la mise en service.
- L'élimination d'une erreur de ligne pendant que l'appareil est sous tension provoque l'enclenchement des contacts.
- Ne pas commuter S1 pendant que l'appareil est sous tension.
- L'ouverture de l'appareil ou des transformations non autorisées annulent la garantie.



# Technique de sécurité

**SAFEMASTER**

Module de sécurité pour commande d'ascenseur

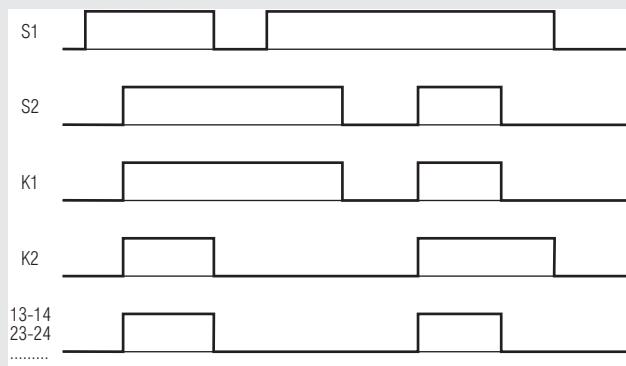
LG 5925.03/034

**DOLD** 

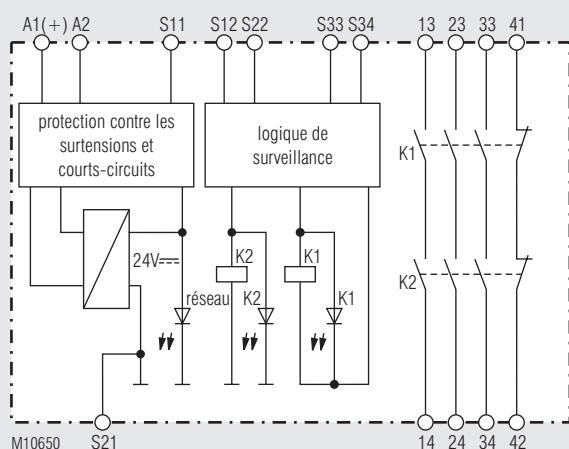
026608



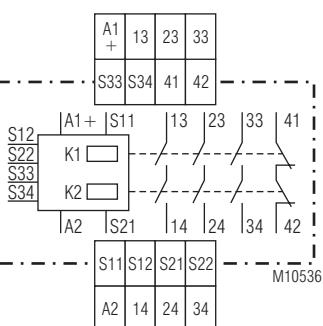
## Diagramme de fonctionnement



## Schéma-bloc



## Schéma



## Vos avantages

- Pour ascenseurs selon EN 81-20/-50
- Propriétés
  - satisfait aux exigences:
    - Performance Level (PL) e et Catégorie 4 selon EN ISO 13849-1
    - Valeur limite SIL demandée (SIL CL) 3 selon IEC/EN 62061
    - Safety Integrity Level (SIL) 3 selon IEC/EN 61508
    - Directive pour ascenseurs 2014/33/EU
  - Sortie: 3 contacts NO, 1 contact NF
  - Montage à 1 canal ou 2 canaux
  - Détection de court-circuit sur le bouton Marche
  - Activation manuelle par le bouton Marche ou fonction Marche automatique, interr. S2
  - Avec ou sans détection des courts-circuits transversaux dans le circuit de commande interrupteur S1
  - Affichage des états de fonctionnement
  - Degré de protection IP40, Montage possible dans des armoires et installations avec faible degré de protection sans mesure supplémentaire. (dépendant des conditions environnantes)
  - Diodes de visualisation pour canal 1, canal 2 et réseau
- Connectique: également 2 x 1,5 mm<sup>2</sup> multibrins avec embout et collier plastique ou 2 x 2,5 mm<sup>2</sup> massif DIN 46228-1/-2/-3/-4
- Également possible avec les blocs de raccordement amovibles pour un échange rapide des appareils
  - avec bornes ressorts
  - ou avec bornes à vis
- Largeur utile 22,5 mm

## Homologations et sigles



## Utilisations

Pontage de la porte et des fdc de sécurité pendant l'entrée et le déplacement de l'ascenseur dans la zone d'accès (iso-nivellage), portes ouvertes selon EN 81-20/-50 - pour ascenseurs et monte-charges.

## Affichages

- DEL réseau: allumée en présence de tension de service  
DEL K1/K2: allumées quand les relais K1 et K2 sont alimentés

## Borniers

Numérotation des bornes	Description
A1+	+ / L
A2	- / N
S12, S22, S33, S34	Entrées
S11, S21	Sorties
13, 14, 23, 24, 33, 34	Contacts à fermeture liés pour circuit de déclenchement
41, 42	Sortie de signalisation (contacts liés)

## Remarques

Détection de défaut de court-circuit sur le bouton Marche:  
 Si le bouton Marche est déjà fermé avant l'application de la tension sur S12, S22, les contacts de sortie ne se laissent pas enclencher.  
 Un défaut de court-circuit sur le bouton Marche apparaissant après l'activation de l'appareil est détecté à la manœuvre d'enclenchement suivante, et l'enclenchement des contacts de sortie est bloqué.

La borne S21 permet d'utiliser l'appareil également dans les réseaux IT avec contrôle d'isolement; elle sert aussi de point de référence pour le contrôle de la tension de service et de contact de raccordement avec détection des courts-circuits transversaux. Le fait de raccorder le conducteur de protection à la borne S21 shunte la protection interne contre les courts-circuits dans A2 (-). La protection contre les courts-circuits dans A1 (+) reste active.

Pour les choix d'options (démarrage automatique, démarrage manuel avec ou sans détection des courts-circuits transversaux), on dispose des interrupteurs S1 et S2 situés derrière la plaque frontale de l'appareil (voir figure ci-dessus).

La sélection du type de service (avec ou sans détection des courts-circuits transversaux) s'effectue au moyen de l'interrupteur S1.

Le commutateur S2 sert à choisir entre ré-enclenchement manuel ou automatique. La fonction "ré-enclenchement automatique" requiert aussi de ponter les bornes S33 et S34. Effectuer le raccordement de l'appareil selon les "Exemples d'utilisation".

## Caractéristiques techniques

### Entrée

<b>Tension assignée <math>U_N</math>:</b>	AC/DC 24 V
<b>Plage de tensions:</b>	0,9 ... 1,1 $U_N$
<b>Consom. nominale sous <math>U_N</math>:</b>	env. 1,5 W DC env. 3,7 VA AC
<b>Tension de commande sur S11 sous <math>U_N</math>:</b>	DC 22 V à AC
<b>Courant de commande par S12 ou S22:</b>	30 mA sous $U_N$
<b>Tension minimale sur bornes S12, S22 (appareil activé):</b>	DC 20 V
<b>Protection de l'appareil:</b>	interne par PTC
<b>Protection contre les surtensions:</b>	interne par VDR

### Sortie

<b>Garnissage en contacts</b>	3 contacts NO, 1 contact NF
-------------------------------	-----------------------------

Les lignes de contacts à fermeture sont sécuritaires.

**Les contacts de la ligne 41-42 sont des contacts de signalisation.**

### Temps de réponse

#### typ. sous $U_N$ :

en démarrage manuel:	30 ms
en démarrage automatique:	350 ms

### Temps de retombée

#### typ. sous $U_N$ :

en cas de coupure de la tension d'alimentation:	typ. 20 ms
si interruption dans S12, S22:	typ. 15 ms

### Type de contacts:

<b>Tension ass. de sortie:</b>	relais, contacts liés
<b>Courant thermique <math>I_{th}</math>:</b>	250 V AC

### Pouvoir de coupe

selon AC 15:	
contacts NO:	3 A / 230 V AC
contacts NF:	2 A / 230 V AC
selon DC 13:	
contacts NO:	2 A / DC 24 V
contacts NF:	2 A / DC 24 V

### Longévité électrique

selon 5 A, 230 V AC cos $\varphi = 1$ :	> 2,2 x 10 <sup>5</sup> manœuvres
<b>Cadences admissibles:</b>	max. 1 200 manœuvres / h

### Tenue aux courts-circuits,

calibre max. de fusible:	10 A gL
Coupe-circuit fusible:	B 6 A
<b>Longévité mécanique:</b>	> 20 x 10 <sup>6</sup> manœuvres

## Caractéristiques techniques

### Caractéristiques générales

<b>Type nominal de service:</b>	service permanent
<b>Plage de températures</b>	
opération:	- 15 ... + 55 °C
stockage:	- 40 ... + 85 °C
<b>Altitude:</b>	< 2.000 m (isolation base)
<b>Distances dans l'air et lignes de fuite</b>	
Catégorie de surtension / degré de contamination:	4 kV / 2 (isolation base) IEC 60664-1 IEC/EN 61326-3-1, EN 12016
<b>CEM</b>	seuil classe B EN 55011
Antiparasitage:	boîtier: IP 40 IEC/EN 60529 bornes: IP 20 IEC/EN 60529
<b>Degré de protection:</b>	thermoplastique à comportement V0 selon UL Subject 94
<b>Boîtier:</b>	amplitude 0,35 mm
<b>Résistance aux vibrations:</b>	fréq. 10 ... 55 Hz IEC/EN 60068-2-6 15 / 055 / 04 IEC/EN 60068-1
<b>Résistance climatique:</b>	EN 50005
<b>Repérage des bornes:</b>	vis de serrage cruciformes imperméables M 3,5 bornes intégrées avec protection contre la rupture de conducteur ou bornes ressorts
<b>Fixation des conducteurs:</b>	sur rail IEC/EN 60715 210 g
<b>Fixation instantanée:</b>	
<b>Poids net:</b>	
<b>Dimensions</b>	<b>largeur x hauteur x profondeur</b>
LG 5925:	22,5 x 90 x 121 mm
LG 5925 PC:	22,5 x 111 x 121 mm
LG 5925 PS:	22,5 x 104 x 121 mm

### Versions standard

LG 5925.03/034 AC / DC 24 V	
Référence:	0064797
• Sortie:	3 contacts NO, 1 contact NF
• Tension assignée $U_N$ :	24 V AC/DC
• Largeur utile:	22,5 mm

## Exemple de commande

LG 5925.03 /034 AC / DC 24 V

tension assignée  
type de bornes:  
fixes avec bornes à vis  
PC (plugin cageclamp):  
débrochables avec bornes ressorts  
PS (plugin screw):  
débrochables avec bornes à vis  
type d'appareil

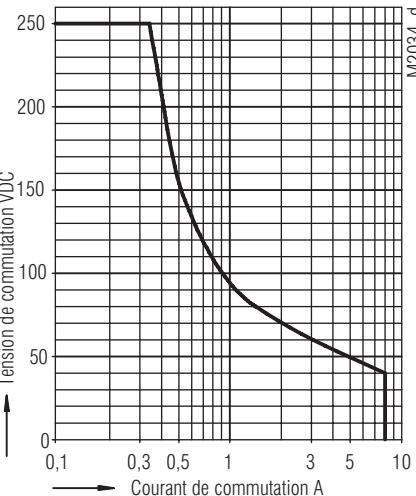
## Diagnostics des défauts

Défaut	Cause possible
DEL "réseau" ne s'allume pas	- L'alimentation n'est pas connectée - Cross fault between S11 and S21
La DEL "K1" s'allume, mais pas "K2"	- Les contacts du relais K1 sont soudés (remplacer l'appareil) - Le déclenchement d'un canal s'est produit sur S12 (déclencher le canal sur S22)
La DEL "K2" s'allume, mais pas "K1"	- Les contacts du relais K2 sont soudés (remplacer l'appareil) - Le déclenchement d'un canal s'est produit sur S22 (déclencher le canal sur S12)
L'appareil ne peut être mis en marche	- Les contacts du relais sont soudés (remplacer l'appareil) - Le commutateur S1 ou S2 n'est pas positionné correctement - Mode de ré-enclenchement manuel: Erreur de ligne sur le bouton Marche (débrancher l'alimentation et éliminer l'erreur) - Mode de ré-enclenchement automatique: S33-S34 non shunté

## Entretien et remise en état

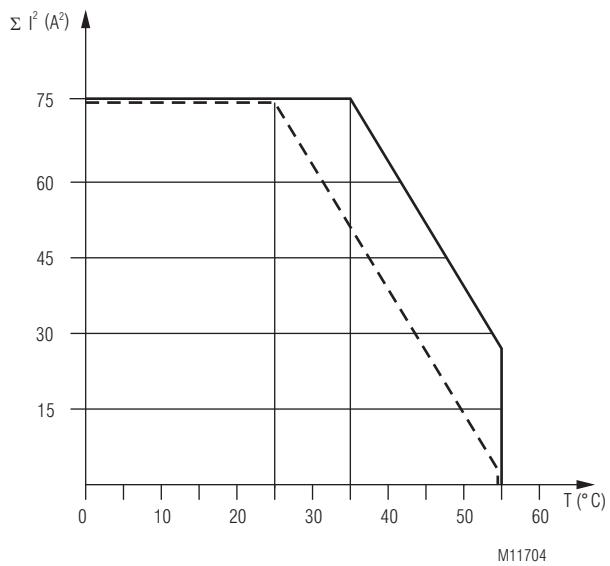
- Cet appareil ne contient pas de composants requérant un entretien.
- En cas de dysfonctionnement, ne pas ouvrir l'appareil, mais le renvoyer au fabricant.

## Courbes caractéristiques



Déclenchement sécuritaire, sans arc électrique, au max. 1 manœuvre / s

## Courbe de limite d'arc



appareils non accolés, sans échauffement externe supplémentaire.  
courant max. à 55°C traversant 3 rangées de contacts =  $3A \triangleq 3x3^2A^2 = 27A^2$

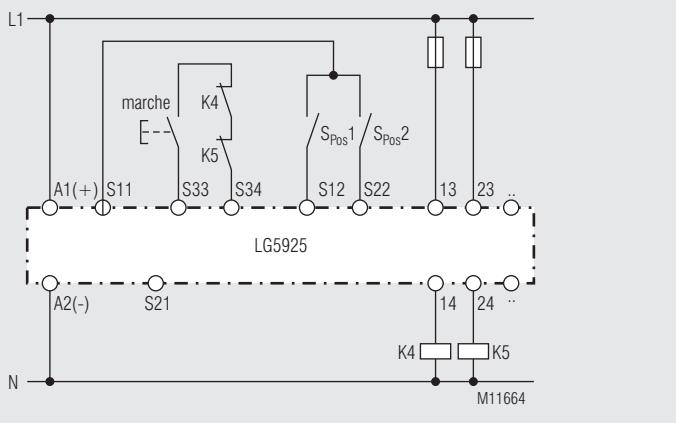
appareils accolés, échauffement externe supplémentaire par d'autres appareils adjacents.  
courant max. à 55°C traversant 3 rangées de contacts =  $1A \triangleq 3x1^2A^2 = 3A^2$

$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2 + I_3^2$$

$I_1, I_2, I_3$  - courant des lignes de contacts

## Courbe limite de totalisation de courant

## Exemples de raccordement

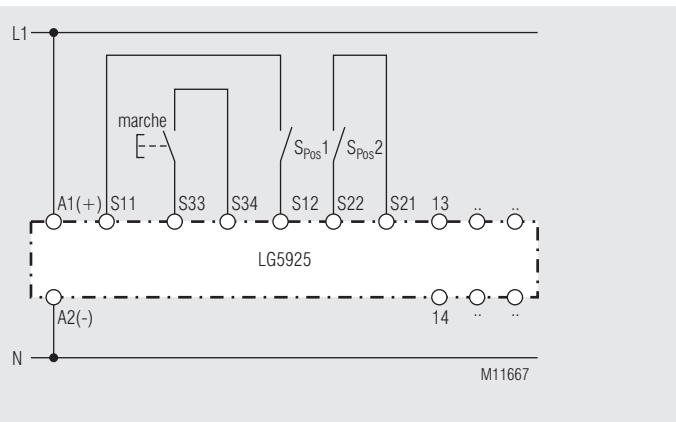


Multiplication des contacts par contacteurs externes (à 2 canaux).  
La fonction des contacteurs externes est contrôlée en bouclant les contacts à ouverture dans le circuit d'enclenchement (bornes S33-S34).

**Bien tenir compte du paragraphe "Programmation du module"**

Pos. interrupteurs: S1 non protégé contre courts-circuits transversaux  
S2 démarrage manuel

Convient jusqu'à SIL3, Performance Level e, Cat. 4



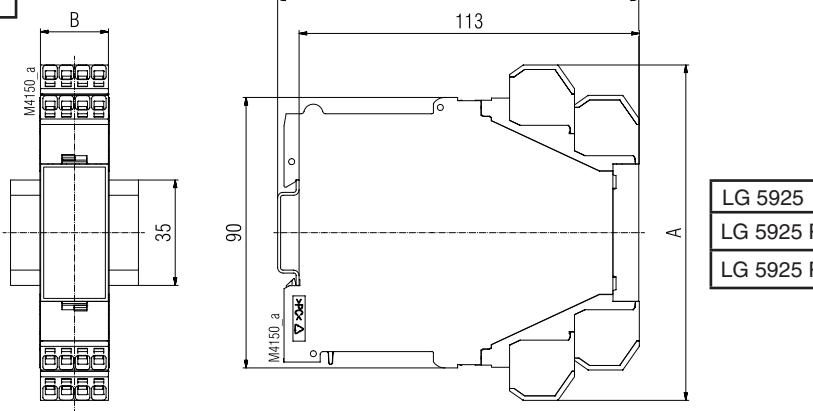
Couplage à 2 canaux avec détection des courts-circuits transversaux.  
**Bien tenir compte du paragraphe "Programmation du module"**  
Pos. interrupteurs: S1 protégé contre courts-circuits transversaux  
S2 démarrage manuel

Convient jusqu'à SIL3, Performance Level e, Cat. 4

DE	<b>Beschriftung und Anschlüsse</b>
EN	<b>Labeling and connections</b>
FR	<b>Marquage et raccordements</b>

	<p>Netz ○ K1 ○ K2 ○ S11 S12 S21 S22 A1 13 23 S33 S34 K1 13 23 K2 14 24 0057272</p> <p>M10254</p>	<p>Netz ○ K1 ○ K2 ○ S11 S12 S21 S22 A1 13 23 S33 S34 K1 13 23 K2 14 24 0060911</p> <p>M10256</p>	<p>Netz ○ K1 ○ K2 ○ S11 S12 S21 S22 A2 14 24 S11 S21 S22 S23 A2 14 24 0058649</p> <p>M10255</p>	
	<p>M1015_3</p>	<p>PS</p>	<p>PC</p>	
	<p>ø 4 mm / PZ 1 0,8 Nm 7 LB. IN</p>	<p>ø 4 mm / PZ 1 0,8 Nm 7 LB. IN</p>	<p>DIN 5264-A; 0,5 x 3</p>	
<p>A</p> <p>M10248</p>	<p>A = 8 mm 1 x 0,5 ... 4 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 12 2 x 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> 2 x AWG 20 to 14</p>	<p>A = 8 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 14 2 x 0,5 ... 1,5 mm<sup>2</sup> 2 x AWG 20 to 16</p>	<p>A = 10 ... 12 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 14</p>	<p>A = 12 mm 1 x 0,5 ... 4 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 12</p>
<p>A</p> <p>M10249</p>	<p>A = 8 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 14 2 x 0,5 ... 1,5 mm<sup>2</sup> 2 x AWG 20 to 16</p>	<p>A = 8 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 14 2 x 0,5 ... 1 mm<sup>2</sup> 2 x AWG 20 to 18</p>	<p>A = 10 ... 12 mm 1 x 0,5 ... 1,5 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 16</p>	<p>A = 12 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 14</p>
<p>A</p> <p>M10250</p>	<p>A = 8 mm 1 x 0,5 ... 4 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 12 2 x 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> 2 x AWG 20 to 14</p>	<p>A = 8 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 14 2 x 0,5 ... 1,5 mm<sup>2</sup> 2 x AWG 20 to 16</p>	<p>A = 10 ... 12 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 14</p>	<p>A = 12 mm 1 x 0,5 ... 4 mm<sup>2</sup> 1 x AWG 20 to 12</p>

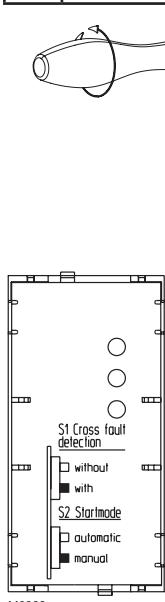
DE	<b>Maßbild (Maße in mm)</b>
EN	<b>Dimensions (dimensions in mm)</b>
FR	<b>Dimensions (dimensions en mm)</b>



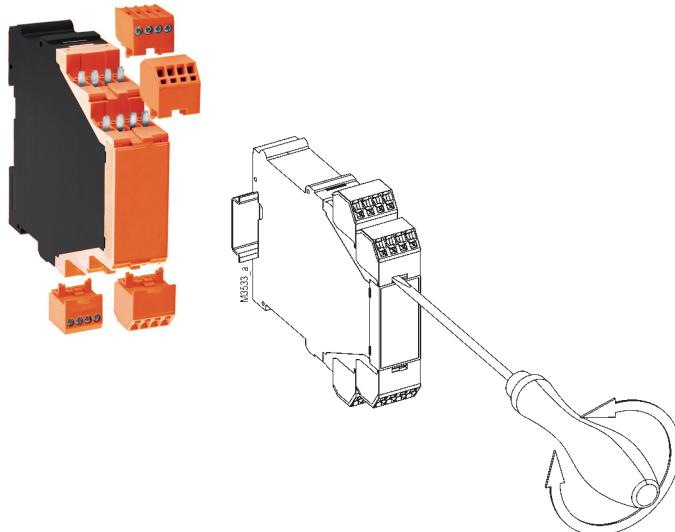
	A	B
LG 5925	90	22,5
LG 5925 PS	104	22,5
LG 5925 PC	111	22,5

DE	<b>Geräteprogrammierung</b>
EN	<b>Setting</b>
FR	<b>Programmation de l'appareil</b>

DE	<b>Montage / Demontage der PS / PC-Klemmenblöcke</b>
EN	<b>Mounting / disassembly of the PS / PC-terminal blocks</b>
FR	<b>Montage / Démontage des borniers PS / PC</b>



DE	S1 Querschlusserkennung <input type="checkbox"/> nicht sicher <input checked="" type="checkbox"/> sicher
FR	S1 Transversal <input type="checkbox"/> sans <input checked="" type="checkbox"/> avec
DE	S2 Start <input type="checkbox"/> Auto <input checked="" type="checkbox"/> Hand
FR	S2 Reset <input type="checkbox"/> Auto <input checked="" type="checkbox"/> Manu



DE	S1 darf nur bei unbestromtem Gerät betätigt werden! Die Schalterstellung zeigt den Lieferzustand.
EN	Disconnect unit before setting of S1 Drawing shows setting at the state of delivery
FR	Commutation de S1 uniquement hors tension. Appareil livré tel que sur le schéma.

DE	<b>Demontage der steckbaren Klemmenblöcke (Stecker)</b> 1. Gerät spannungsfrei schalten. 2. Schraubendreher in die frontseitige Aussparung zwischen Stecker und Frontplatte hineinschieben. 3. Schraubendreher um seine Längsachse drehen. 4. Beachten Sie bitte, dass die Klemmenblöcke nur auf dem zugehörigen Steckplatz montiert werden.
EN	<b>Removing the terminal blocks with cage clamp terminals</b> 1. The unit has to be disconnected. 2. Insert a screwdriver in the side recess of the front plate. 3. Turn the screwdriver to the right and left. 4. Please note that the terminal blocks have to be mounted on the belonging plug in terminations.
FR	<b>Démontage des borniers amovibles</b> 1. Mise hors tension de l'appareil 2. Enfoncer un tourne-vis dans la fente entre la face avant et le bornier 3. Tourner le tourne-vis pour libérer le bornier 4. Tenir compte du fait que les borniers ne doivent être montés qu'à leur place appropriée

DE	<b>Sicherheitstechnische Kenndaten</b>
EN	<b>Safety Related Data</b>
FR	<b>Données techniques sécuritaires</b>

<b>EN ISO 13849-1:</b>		
Kategorie / Category:	4	
PL:	e	
MTTF <sub>d</sub> :	176,2	a (year)
DC <sub>avg</sub> :	99,0	%
d <sub>op</sub> :	365	d/a (days/year)
h <sub>op</sub> :	24	h/d (hours/day)
t <sub>cycle</sub> :	3600	s/cycle
	≈ 1	/h (hour)

<b>IEC/EN 62061</b>		
<b>IEC/EN 61508:</b>		
SIL CL:	3	IEC/EN 62061
SIL:	3	IEC/EN 61508
HFT <sup>*)</sup> :	1	
DC:	99,0	%
PFH <sub>d</sub> :	2,66E-10	h <sup>-1</sup>
T <sub>1</sub> :	20	a (year)

<sup>\*)</sup> HFT = Hardware-Fehlertoleranz  
Hardware failure tolerance  
Tolérance défauts Hardware

Anforderung seitens der Sicherheitsfunktion an das Gerät	Intervall für zyklische Überprüfung der Sicherheitsfunktion
Demand to our device based on the evaluated necessary safety level of the application.	Intervall for cyclic test of the safety function
Consigne résultant de la fonction sécuritaire de l'appareil	Interval du contrôle cyclique de la fonction sécuritaire
nach, acc. to, selon EN ISO 13849-1	PL e with Cat. 3 or Cat. 4
	einmal pro Monat once per month mensuel
	PL d with Cat. 3
	einmal pro Jahr once per year annuel
nach, acc. to, selon IEC/EN 62061, IEC/EN 61508	SIL CL 3, SIL 3 with HFT = 1
	einmal pro Monat once per month mensuel
	SIL CL 2, SIL 2 with HFT = 1
	einmal pro Jahr once per year annuel



DE	<p>Die angeführten Kenndaten gelten für die Standardtype. Sicherheitstechnische Kenndaten für andere Geräteausführungen erhalten Sie auf Anfrage.</p> <p>Die sicherheitstechnischen Kenndaten der kompletten Anlage müssen vom Anwender bestimmt werden.</p>
EN	<p>The values stated above are valid for the standard type. Safety data for other variants are available on request.</p> <p>The safety relevant data of the complete system has to be determined by the manufacturer of the system.</p>
FR	<p>Les valeurs données sont valables pour les produits standards. Les valeurs techniques sécuritaires pour d'autres produits spéciaux sont disponibles sur simple demande.</p> <p>Les données techniques sécuritaires de l'installation complète doivent être définies par l'utilisateur.</p>

DE	<b>EG-Konformitätserklärung</b>
EN	<b>CE-Declaration of Conformity</b>
FR	<b>Déclaration de conformité européenne</b>

**EG-Konformitätserklärung**  
**Declaration of Conformity**  
**Déclaration de conformité européenne**



Hersteller:  
 Manufacturer:  
 Fabricant:

E. Dold & Söhne KG  
 D-78120 Furtwangen  
 Bregstraße 18  
 Germany

Produktbezeichnung: **SAFEMASTER**

Product description:

Désignation du produit:

**Sicherheitsschaltung**

Safety circuit

Circuit de sécurité

**LG5925.03xx/034**

optional mit xx = 'PC' oder 'PS'

Das bezeichnete Produkt stimmt mit den Vorschriften folgender Europäischer Richtlinien überein:

We declare that this product conforms to the following European Standards:

Le produit désigné est conforme aux instructions des directives européennes.

Aufzugs-Richtlinie:

2014/33/EU, EU-Abl. L96/251, 29.03.2014

Lifts Directive:/ Directives pour ascenseurs:

EMV-Richtlinie:

2014/30/EU, EU-Abl. L96/79, 29.03.2014

EMC-Directive:/ Directives-CEM:

Prüfgrundlagen:

EN 81-20 : 2014

EN 81-50 : 2014

Basis of Testing:

EN12015 : 2014

EN12016 : 2013

Lignes de contrôle

Die Übereinstimmung eines Baumusters des bezeichneten Produktes mit der oben genannten Aufzugs-Richtlinie wurde bescheinigt durch:

Consistency of a production sample with the marked product in accordance to the above machines directive has been certified by:

La conformité d'un échantillon du produit désigné aux directives machine susmentionnées a été certifiée par :

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH  
 Am Grauen Stein  
 51105 Köln

Nummer der benannten Stelle :

NB0035

Number of certification office:/ Numéro de l'organisme notifié

Nummer der Bescheinigung:

01/208/4A/6114.00/16

Ausstelldatum: 02.11.2016

Certification number: / Numéro de certificat

Date of issue: / Date de délivrance

Für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen ist bevollmächtigt:

For the compilation of technical documents is authorized:/ Pour la composition des documents techniques est autorisé

Gamal Hagar - Entwicklungsleiter R&D Manager  
 Firma E. Dold & Söhne KG, Bregstr. 18  
 78120 Furtwangen

Rechtsverbindliche Unterschrift:

Signature of authorized person: / Signature du PDG:

ppa.....  
 Christian Dold - Produktmanagement -

Ort, Datum: Furtwangen, 07.04.2017  
 Place, Date: / Lieu, date:

Diese Original - Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften. Die Sicherheitshinweise der Produktdokumentation sind zu beachten.

This original declaration confirms the conformity of the mentioned directives but does not comprise any guarantee of the product characteristics. The safety directives of the product documentation are to be considered.

Cette déclaration originale certifie la conformité des directives nommées mais ne comprend aucune garantie des caractéristiques du produit. Les directives de sécurité de la documentation du produit sont à considérer.